

15. Dezember 2020

Pressemitteilung

Sparkasse Fulda: Umstellung einiger Filialen auf SB-Service

Geldautomaten und Selbstbedienungsgeräte laufen weiter / Bargeldversorgung gesichert /
Größere Filialen bleiben weiter geöffnet

Auch im bevorstehenden „Lockdown“ ist auf das Dienstleistungsangebot der Sparkasse Verlass. Knapp die Hälfte der mehr als 30 Sparkassenfilialen in Stadt und Landkreis Fulda bleibt auch während der nächsten Wochen zu den üblichen Geschäftszeiten geöffnet. Dennoch will das Geldinstitut aktiv dazu beitragen, „Corona“ in den Griff zu bekommen. Deshalb appelliert die Sparkasse an alle Kundinnen und Kunden, den Kontakt zur Sparkasse bis auf Weiteres von zu Hause aus aufzunehmen:

- Die Beraterinnen und –berater der Sparkasse sind per Telefon, per Mail oder über die Dialogfunktionen im Online- und Mobile-Banking gut zu erreichen.
- Das Kundenservicecenter kann viele Kundenwünsche telefonisch unter 0661 857-0 und über den Service-Chat auf www.sparkasse-fulda.de erledigen, und zwar montags bis freitags von 8 bis 19 Uhr sowie samstags von 9 bis 13 Uhr.

Bargeldversorgung und Zahlungsverkehr sind nach Angaben des Geldinstituts vom „Lockdown“ auch in der Zeit zwischen Weihnachten und Silvester in keiner Weise beeinträchtigt.

Folgende Geschäftsstellen bleiben geöffnet: Buttermarkt, Rabanusstraße, Wallweg, Aschenbergplatz (alle Fulda), Kaiserstraße (Hünfeld), Petersberg, Künzell, Eichenzell, Neuhof, Flieden, Großenlüder, Gersfeld, Hilders, Tann und Eiterfeld. Alle übrigen Filialen stellt die Sparkasse ab dem morgigen Mittwoch auf reine Selbstbedienung in den Foyers um. Die Geldautomaten und Kundenserviceterminals dort laufen rund um die Uhr.